



Allgemeines Syndikat Magdeburg

Domino's zerrt FAU Magdeburg vor Gericht

FAU Magdeburg

19. Januar 2022

Ein Domino's-Franchisenehmer droht der Freien Arbeiter:innen Union Magdeburg (FAU) mit einer einstweiligen Verfügung. Verhandelt wird am 31. Januar vor dem Landgericht Magdeburg.

Die Pizziano Magdeburg Altstadt GmbH will über ihren Anwalt eine einstweilige Verfügung gegen die FAU Magdeburg erwirken. Grund dafür ist eine Pressemitteilung der Gewerkschaft. In dieser hatte das Syndikat über Missstände in den Domino's-Filialen Stadtfeld und Hasselbachplatz berichtet: Schichten wurden kurzfristig auf Abruf gestellt und dann nicht vergütet; der von der FAU vertretene Schichtleiter musste eine halbe Stunde vor dem eigentlichen Dienstbeginn anwesend sein, ohne für diese Zeit vergütet worden zu sein; Angestellte wurden um 23 Uhr automatisch ausgestempelt ohne Nachtzuschläge, auch wenn noch Arbeit erledigt werden musste. Alle diese Darstellungen können von der FAU Magdeburg für die Dienstzeit des Gewerkschaftsmitglieds bewiesen werden.

Domino's sieht diese Pressemitteilung als rufschädigend an und will gerichtlich dagegen vorgehen. Doch damit treibt sie die Kosten für sich nur weiter in die Höhe. Die FAU Magdeburg zeigt sich unbeeindruckt und behält sich öffentlichkeitswirksame Aktionen vor, wenn die Gegenseite nicht auf die rechtmäßigen Forderungen des Gewerkschaftsmitglieds eingeht. Denn eines steht fest: Ausbeutung und Ungerechtigkeit müssen ein Ende haben!

Wann

31. Januar 2022 um 12 Uhr

Wo

Landgericht Magdeburg
Halberstädter Straße 8
39112 Magdeburg
Raum B12

Die besagte Pressemitteilung ist hier weiterhin abrufbar: (<https://magdeburg.fau.org/2021/12/03/fau-magdeburg-aktiv-fuer-ausstehende-loehne-gegen-die-pizziano-magdeburg-altstadt-gmbh-dominos-pizza/>)